

[4095.] Die vom Kurfürstl. Topographischen Bureau herausgegebenen Generalstabskarten des Kurfürstenthums Hessen liefere ich von jetzt an zu nachgenannten Preisen:

Generalstabskarte in $\frac{1}{50000}$ in 40 Blatt. Cplt. 10 fl . Einzelne Blatt à 5, 10, 15 Ngr .

— in $\frac{1}{200000}$ auf 2 Blatt. Col. 1 fl 5 Ngr .

— in $\frac{1}{350000}$ auf 1 Blatt. Col. 17½ Ngr . Niveau-Karte in $\frac{1}{25000}$ in 112 Blatt cplt. 25 fl . Einzelne Blatt à 6 u. 10 Ngr .

Cassel, 15. Februar 1866.

Theodor Kay.

J. G. Krieger'sche Buchh.

[4096.] Marquart,
Lehrbuch der Pharmacie.

(2. Aufl.) III. Band (Schluss)

ist erschienen und wollen diejenigen Handlungen, welche den I. und II. Band abgesetzt haben, sowie diejenigen, welche das Werk zu disponiren wünschen, denselben als Rest nachverlangen.

Mainz, im Februar 1866.

G. G. Kunze's Nachfolger.

[4097.] Von heute an nur von mir zu beziehen:

Luteńka z nad Bugu, czyli wspomnienia przeszłości. (Sammlung polnischer Gedichte.) 8. 102 S. Leipzig 1864. Preis 6 Ngr .

Ich habe die sämmtlichen Vorräthe von dieser Broschüre käuflich übernommen, und expedire auf Rechnung mit 25%, baar mit 40%, dugendweise aber mit 50% und 13/12.

Leipzig, 15. Februar 1866.

G. V. Kasprowitz.

[4098.] Soeben erschien:
Handbuch der Geschichte der Griechisch-Römischen Philosophie
von
Christian Aug. Brandis.

Dritten Theiles zweite Abtheilung.
Brosch. 2 fl 22½ Sgr (1 fl 25 Sgr netto).
Berlin, Februar 1866.

Georg Reimer.

[4099.] Nur auf Verlangen!

Aus dem Privatverlag des Verfassers ging in den meinen über:
Landau, Dr. G., Archivrath, Beschreibung der deutschen Gaue. Bd. I. Beschreibung des Gaues Wettereiba. gr. 8. Preis 2 fl .

Dies Werk, bis jetzt noch nicht in den Buchhandel gekommen, ist fast gar nicht bekannt. Bibliotheken, Alterthumsforscher, Geschichtschreiber geben sichere Käufer dafür ab.

Cassel, 15. Febr. 1866.

Theodor Kay.

J. G. Krieger'sche Buchh.

[4100.] Der Hoerder Bergwerks- und Hütten-Verein übergab uns eine kleine Anzahl Exempl. seiner

Skizzensammlung des Profil-Eisens,
22 Blatt n Folio,

zum Debit. Das Exemplar steht à 2½ fl ord., 2 fl baar zu Diensten.

Berlin, 15. Febr. 1866.

Ernst S Korn.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

(Circular-Abdruck.)

[4101.] Leipzig, 15. Februar 1866.
Hierdurch beehren wir uns Ihnen mitzutheilen, daß von unserer Deutschen Volksausgabe von

**William Shakespeare's
Sämmtlichen Werken.**

Neu durchgesehen

und mit einer Biographie, Einleitungen zu sämmtlichen Stücken und einem Spruchregister herausgegeben

von

Max Woltke.

In Einem Bande.

Mit Shakespeare's Bildniß
und gegen 300 eingedruckten Holz-
schnitten.

demnächst eine zweite Auflage ausgegeben in funfzehn Lieferungen à 3 Groschen erscheinen wird, deren erste am 1. März ausgegeben werden soll.

Sowohl der rasche Absatz von 10,000 Exemplaren der ersten Auflage, welche in 40 Lieferungen à 1 Groschen erschien, als der Umstand, daß wir die Bezugsbedingungen (s. nachstehend) bei dieser zweiten Auflage noch einfacher und günstiger gestellt haben, als bei jener, lassen uns hoffen, daß auch jetzt wieder nicht unbedeutende Erfolge mit dem Werke zu erzielen sein werden.

Wir machen namentlich solche Handlungen, die sich bisher noch nicht dafür verwandten, sowie solche, welche colportiren lassen, aufmerksam darauf, daß ihre Bemühungen dafür nicht vergeblich sein dürften.

Ihren muthmaßlichen Bedarf der 1. Lieferung ic. wollen Sie gef. verlangen.

Shakespeare-Verlag.

Bezugsbedingungen.

1) Die zweite Auflage der Deutschen Volksausgabe von „Shakespeare's sämmtlichen Werken“ erscheint in 15 Lieferungen zu 5–6 Bogen à 3 Gr. ord. — 2¼ Gr. netto — 1 Gr. 8 Pf. baar (40%).

2) Die erste Lieferung liefern wir vorläufig unberechnet (jedoch nicht gratis) in angemessener Anzahl à cond.; Lief. 2. und Folge nur fest und nehmen die betr. Beträge postnumerando bei der 5., 10. und 15. Lief. je mit 15 Gr. × 9 Gr. per Gr. nach.

3) Auf je 12 vollständig bezogene Ex. liefern wir Ihnen ein complettes Ex. als Freie exemplar.

4) Prospekte zum Vertheilen aus der Hand stehen Ihnen zu Diensten. Zum Beilegen und mit Firma können wir solche nicht liefern.

Wichtig für Colportage!

[4102.]

Von dem in meinem Verlage erschienenen Romane

Die Königin der Barrikaden

sind in einem Zeitraum von neun Monaten 10,000 Exemplare abgesetzt worden und wird jetzt eine zweite Auflage veranstaltet. Ich ersuche Handlungen, die sich mit Colportage beschäftigen, um recht thätige Verwendung.

Das Werk erscheint in 20 Lieferungen à 3 Bogen. Preis jeder Lieferung 3 Sgr . Als Prämien werden zwei ausgezeichnete schöne Kunstblätter von Gustav Bartsch:

Stolz und Unschuld

gegen Nachzahlung von 4 Sgr pro Blatt beigegeben. Ich expedire fest mit 33½% — baar mit 40% —; auch gebe ich Handlungen, welche colportiren lassen, Heft 1. und bei einer Continuation von 15 Exemplaren auch Heft 2 gratis Prospekte und Sammelapparate stehen zur Verfügung.

Berlin, im Monat Februar 1866.

W. Moeser.

Katholische Neuigkeit.

Nur hier angezeigt.

[4103.]

In unserem Verlage erscheint binnen kurzem und ist fest mit 25%, baar mit 33½% zu beziehen:

Andachten

zum Troste der armen Seelen.

Zunächst zum Gebrauche bei öffentlichen Betstunden,

zusammengestellt von einem Pfarrer

des Dekanats Briton.

Mit bischöflicher Gutheißung.

Preis geheftet 3 Sgr .

Von diesem Büchlein sagt die bischöfliche Censur:

„daß es im rechten Geiste einem mehrfach geäußerten Bedürfnisse entgegenkommt.“

Dasselbe enthält sieben verschiedene Andachten zum Troste der armen Seelen und kann also auf den Vorzug Anspruch machen, daß es die für seinen Zweck wünschenswerteste Vollkommenheit besitzt und die der Erbauung so förderliche Abwechslung gewährt.

Für die kommenden Festzeiten des 40 ständigen Gebetes, der ewigen Anbetung u. s. f. sei denn dieses Büchlein, welches durch Format und verhältnismäßig billigen Preis sich den gewöhnlichen Bruderschaftsbüchlein anschließt, der hochwürdigen Geistlichkeit und den Pfarrgemeinden bestens empfohlen.

Briton, im Februar 1866.

W. Friedländer's
Verlagsbuchhlg.